



Die Studiengänge der Medizin und Pharmazie sowie die psychotherapeutischen Ausbildungen haben in Deutschland ein hohes Niveau. Prüfungen der Absolventinnen und Absolventen in der Medizin, der Pharmazie und in Kinder- und Jugendlichen- sowie Psychologischer Psychotherapie dienen neben den Ausbildungen dazu, die Qualität der Gesundheitsversorgung zu sichern. Was geprüft wird, wird auch gelehrt und gelernt. Was Inhalt bundesweiter Prüfungen ist, definiert einen deutschlandweit gemeinsamen Standard.

Das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) ist seit über 40 Jahren die mit den schriftlichen Prüfungen beauftragte Einrichtung für Medizin, Pharmazie sowie Kinder- und Jugendlichen- und Psychologische Psychotherapie, welche für die Prüfungsinhalte, die Gegenstandskataloge zu den Prüfungen und die Prüfungsauswertung zuständig ist. In Zusammenarbeit mit einer großen Anzahl an HochschullehrerInnen, WissenschaftlerInnen und AusbilderInnen entwickelt das Institut die Prüfungen und Examen nach dem aktuellen wissenschaftlichen Stand und erarbeitet neue Prüfungsformate.

Die aktuelle Entwicklung in den Ausbildungsgängen Medizin, Pharmazie und Psychotherapie wird u. a. durch umfangreiche wissenschaftliche Kooperationsprojekte des Instituts begleitet, die mit Drittmitteln gefördert werden. Die Neuausrichtung des IMPP schließt die Weiterentwicklung von Gegenstandskatalogen, die konzeptionelle Weiterentwicklung von Prüfungen zur Erfassung von Wissenschafts- und Kommunikationskompetenzen in den Gesundheitsberufen und die Validierung von Prüfungsinhalten u. a. anhand von Versorgungsdaten (z. B. in Zusammenarbeit mit Versorgungsträgern, Fachgesellschaften, Fakultäten, Politik und Landesärztekammern) ein.

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Konzeption der Prüfungen, der Prüfungspraxis und der Überarbeitung der Gegenstandskataloge suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

**einen Psychologischen Psychotherapeuten
oder
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung von kompetenzorientierten Gegenstandskatalogen für die Psychotherapie-Prüfungen mit Fokus auf kompetenz- und praxisorientierten Lernzielen in Zusammenarbeit mit den Ausbildungsinstituten und Hochschulen
- Weiterentwicklung der Psychotherapie-Prüfungen zu kompetenz- und praxisorientierten Prüfungen sowie inhaltliche und formale Bearbeitung von Prüfungsfragen
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Blueprints für die Prüfungen, Überprüfung und Bearbeitung der Prüfziele und Erstellung einer Prüfungsfragenauswahl unter Berücksichtigung inhaltlicher und vertiefungsspezifischer Vorgaben
- Wissenschaftliche Literaturrecherche, -auswertung und -dokumentation bei der Erstellung der schriftlichen Prüfungen in Psychologischer Psychotherapie und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Mitwirkung an Prüfungs- und Ausbildungsforschung sowie wissenschaftlichen Publikationen
- Konzeption und Durchführung von Workshops und Train-the-Trainer-Programmen
- Erstellen von wissenschaftlichen Stellungnahmen, auch in Rechtsangelegenheiten, ggf. Teilnahme an Gerichtsverhandlungen

Ihre Qualifikation:

- Approbation als Psychologische/r Psychotherapeut/in und/oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/in
- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master)
- Längere Tätigkeit in der PatientInnenversorgung bzw. psychotherapeutischer Tätigkeit ist von Vorteil
- Erfahrung mit wissenschaftlichem Arbeiten und Schreiben
- Sichere EDV-Kenntnisse (v. a. MS - Office-Produkte)

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Gute Kenntnisse in Didaktik/Medizindidaktik sowie in quantitativer und qualitativer Methodik
- Ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie hohe Motivation
- Strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- Fundierte Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben
- Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung

Was wir Ihnen bieten:

- Chancen, Ihre fachlichen, methodischen, sozialen und auch persönlichen Kompetenzen zu erweitern, um berufliche und individuelle Ziele erreichen zu können
- Möglichkeiten, an bedeutenden und verantwortungsvollen Zukunftsprojekten im Gesundheitswesen mitzuwirken
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen (z. B. MME)
- Arbeitsplatz in zentraler Lage in Mainz mit guter Erreichbarkeit durch öffentliche Verkehrsmittel
- Jobticket vergünstigt
- Zusätzliche Altersvorsorge (VBL)

Die Stelle kann in Voll- bzw. Teilzeit (50%) besetzt werden. Die Stelle ist zunächst bis 31.12.2020 befristet. Es wird eine abwechslungsreiche, spannende Tätigkeit im Team sowie eine Einstellung im Beschäftigtenverhältnis auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) geboten. Die Vergütung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Wir setzen uns für Chancengleichheit aller Geschlechter ein. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte BewerberInnen bevorzugt berücksichtigt.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Ulrich Scherer, PP. E-Mail: uscherer@impp.de, Telefon: 06131/2813-418.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung unter Nennung der Kennziffer: **WissPT_2_2019** bis zum **30. April 2019** an das:

Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen
z. Hd. Frau Guski, Personalstelle
Große Langgasse 8, 55116 Mainz

vorzugsweise per Mail (bitte zusammengefasst als eine PDF-Datei) an personalstelle@impp.de.

Von der Verwendung von Originalunterlagen bitten wir abzusehen, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden können. Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung wird zugesichert.

Die Direktorin des IMPP
Prof. Dr. med. Jana Jünger, MME